

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'000
7. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

Jubiläum 2005
750 Jahre Stadtrecht Arbon

Arbonfeiert

am See, in der Altstadt, im Schloss, in der Kirche, im
Dunkeln, in der Sonne, im Regen, im Schnee,
kulturell, genussvoll, feierlich, spielerisch, familiär,
mit Humor und Freude, mit Musik und Tanz,
zusammen mit Ihnen – ein ganzes Jahr lang.

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Private gegen Gemeinden

Gewerbe.....
Alles für
den Garten



6

Beilage.....
Tag der
Mütter



8

Tipps.....
«La Luna»
im Städtli



9

Tipps.....
100 Tonnen
Beachsand



9

..... Aktuell

Cablecom zeigt Interesse
an Telekabel Arbon AG

3

Am Samstag, 7. Mai
von 9.00–18.00 Uhr

**Vanille-Erdbeer-Glace
für nur Fr. 1.–**

DE ROGGWILER BECK

Bäckerei-Konditorei
Fam. Koster, Roggwil
Telefon 071 455 12 26

Wir freuen uns auf Sie!

TIERLIHÖCK

Vortrag:

Geflügelvermehrung

Tierbörse

(Gehege + Handel selber organisieren)

Fachsimpeln mit Tierhaltern

grosser Wettbewerb

Freitag, 6. Mai 2005

ab 17 h

GLOVITAL AG

St. Gallerstr. 34, 9320 Arbon
Tel. 071 868 77 66

freier Eintritt – Sie mögen Tiere:
Kommen Sie vorbei

Gärtnerei Gartenbau

Kaiser

**Muttertags-
wochenende**
Tage der offenen Tür
10–16 Uhr

**10% Rabatt
auf alle Artikel**

Am Samstag 7. und Sonntag 8. Mai 2005 laden wir alle
Pflanzenfreunde von 10 bis 16 Uhr zum Tag der offenen Tür ein

Bonsai-Präsentation und Beratung

Christian Kaiser, St.Gallerstrasse 46, 9320 Arbon, Telefon 071 446 10 64

«Scharfes Angebot»



Jetzt erhalten Sie bei Ihrem
Getränkeshändler zu jedem Harass
**Saft vom Fass trüb,
Möhl Saft klar und
Tobijässler Apfelwein Auslese
ein schnittiges Möhl-Messer!**

Möhl-Säfte passen zu
jedem Essen und vor
allem zum Znüni und
Zvieri.

Beim Genuss dieser typi-
schen Ostschweizer Säfte
helfen Sie mit, unsere
Obstgärten zu erhalten!

MÖHL

Mosterei Möhl AG, 9320 Arbon
www.moehl.ch • 071 447 40 74

Oberstufengemeinde Arbon

Korrektur

**Stille Wahl der Geschäfts- und
Rechnungsprüfungskommission (GRPK)**

(Amtsantritt 1. Januar 2006)

Gestützt auf § 33 des kantonalen Gesetzes über das
Stimm- und Wahlrecht sowie auf Art. 5 des Organisati-
onsreglementes der neuen Oberstufengemeinde Arbon
wurde innert der vorgeschriebenen Frist der Schulbe-
hörde ein Vorschlag mit der nötigen Anzahl Mitglieder
der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission mit
nachfolgenden Namen eingereicht:

Anrig, Leo	Roggwil	(neu)
Rickenbach, Barbara	Frasnacht	(neu)
Sackmann, Patrick	Arbon	(neu)
Scheuermann, Gabriela	Stachen	(neu)
Züst, Silvia	Freidorf	(neu)

Gegen diese Wahl kann innert 20 Tagen von der
Publikation an gerechnet beim Kantonalen Departement
für Erziehung und Kultur, 8510 Frauenfeld, Einspruch
erhoben werden.

Die Oberstufenkommission der Volksschulgemeinde
Arbon

Renata Schmid
in die Behörde der

**Oberstufen-
gemeinde Arbon**

*Der Jugend eine
Chance*



Carmen Lüthi
(bisher)
in die Behörde der

**Primarschul-
gemeinde Arbon**

*Hat ihre Fähig-
keiten bestätigt*

Cablecom ist an einer Partnerschaft mit der Telekabel Arbon AG interessiert

Gemeinden wehren sich

Cablecom wolle die Telekabel Arbon AG nicht «schlucken», sondern eine für beide sinnvolle Partnerschaft eingehen, versucht Managing Director Rudolf Fischer die beteiligten Gemeinden zu beruhigen. Im Interview mit felix nimmt er auch Stellung zum Vorwurf, Cablecom sei nur an einer kurzfristigen Gewinnmaximierung interessiert.

Rudolf Fischer, stimmt es, dass Sie als Managing Director der Cablecom an einer Übernahme der Telekabel Arbon AG interessiert sind?

Rudolf Fischer: Die Aktien der Telekabel Arbon AG (TKA) werden sowohl von Privaten wie auch von Gemeinden gehalten. Cablecom wurde von privaten Aktieneigentümern kontaktiert, die an einem Verkauf ihrer Anteile interessiert sind. Cablecom ist an einer starken Partnerschaft interessiert und nicht an einer Übernahme der TKA.

Weshalb hat «Goliath» Cablecom Interesse am «David» TKA?

Fischer: Cablecom prüft jede Anfrage eines Netzes für eine Partnerschaft sehr genau. Das Netz der TKA stellt eine gute regionale Ergänzung zu unserer dortigen Präsenz dar. Im Gebiet der TKA könnten wir künftig unsere erfolgreichen Produkte und Dienstleistungen anbieten.

Was würde ein solcher Zusammenschluss für die TKA und ihre Mitarbeitenden bedeuten?

Fischer: In einer Partnerschaft würden aus heutiger Sicht alle bestehenden Arbeitsverträge erhalten bleiben. Der Sitz der TKA bliebe in Arbon. Dank starker Partnerschaft könnten die TKA und ihre Kundschaft sicher in die Zukunft sehen. Wir sind auf die Erfahrung der Mitarbeitenden der TKA angewiesen. Auch erachten wir die Kundennähe als entscheidenden Wert, den die TKA in unsere Partnerschaft einbringt.

In welcher Grössenordnung stellen Sie sich eine Beteiligung an der TKA vor?

Fischer: Das klassische Geschäft der Verbreitung von Radio- und Fernsehsignalen wird sich auch in den kommenden Jahren weiterhin drastisch verändern. Cablecom ist an einer Mehrheitsbeteiligung interessiert, da die TKA die rasante technologische Entwicklung in einer starken Partnerschaft meistern kann. Selbstverständlich würde die Entwicklung der TKA in enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden stattfinden.

Stadtrat Patrick Hug liess im Stadtparlament als neuer Verwaltungsratspräsident der TKA verlauten, dass die TKA nicht an eine Firma «verscherbelt» werden soll, die strategisch auf eine kurzfristige Gewinnmaximierung ausgerichtet sei. Was sagen Sie zu diesem Vorwurf?

Fischer: Cablecom hat in den vergangenen Jahren mehrere Milliarden Franken in den Ausbau ihrer Infrastruktur investiert, und ihre Kabelnetze zählen heute weltweit zu den fortschrittlichsten ihrer Art. Auch in Zukunft wird Cablecom Investitionen von mehreren hundert Millionen Franken in ihre Infrastruktur tätigen und schweizweit neue Arbeitsplätze schaffen. Nur so können wir gemeinsam die gute Marktposition des Fernsehkabels gegenüber anderen Technologien wie ADSL stärken und wettbewerbsfähig bleiben.

Wo liegen für die TKA die Vor- und Nachteile, wenn Cablecom einsteigt?

Fischer: Die TKA profitiert von einer starken Partnerschaft mit Cablecom hinsichtlich unserer jahrzehntelangen Erfahrung und Innovationskraft. Dazu gehört, dass in der Region neue Produkte und Dienstleistungen angeboten werden können und sich das Preis-/Leistungsverhältnis des Cablecom-Angebots weiter verbessert. Dank unserer

geplanten Investitionen erhält die TKA eine wettbewerbsfähige Zukunftsperspektive.

Was haben die Kommunen zu befürchten, wenn Cablecom Hauptaktionär der TKA wird?

Fischer: Es gibt nichts zu befürchten. Cablecom hat in den vergangenen Jahren mehrere Milliarden in den Ausbau ihrer Infrastruktur investiert und wird auch weiterhin einen bedeutenden Teil ihres Umsatzes für diesen Zweck zur Verfügung stellen.

Hätten die Gemeinden weiterhin ein Mitspracherecht bei der Programmauswahl?

Fischer: Cablecom sendet alleine in der deutschen Schweiz 26 verschiedene Programmraster und kommt damit den regionalen Bedürfnissen entgegen. Wir würden auch mit den an der TKA beteiligten Gemeinden gerne entsprechende Gespräche führen.

Mit welchen Investitionen in das Kabelnetz muss die TKA in Zukunft rechnen, um technisch auf dem neusten Stand zu sein? Und was passiert, wenn ein Kabelnetz nicht für die Zukunft gerüstet ist?

Fischer: Cablecom investiert jährlich über 20 Prozent und mehr ihres Umsatzes in den Ausbau ihrer eigenen Netzinfrastruktur. Wenn ein Netz nicht laufend dem technologischen Fortschritt angepasst wird, droht es seine Konkurrenzfähigkeit und Attraktivität zu verlieren. Dank dem Ausbau unserer Infrastruktur haben wir in der Schweiz einen funktionierenden Wettbewerb geschaffen, wovon alle Konsumenten in der ganzen Schweiz in Form von innovativen Produkten, günstigeren Preisen und einer echten Auswahl profitieren.

Was ändert sich für den Kunden bezüglich Preis und Angebot, wenn sich Cablecom an der TKA beteiligt?

Fischer: Das Programmangebot im

analogen Fernsehen und der Preis bleiben aufgrund bestehender Vereinbarungen und Verträge vorläufig unverändert. Im Bereich Internet verfügen beide Unternehmen über attraktive Produkte. Neu wollen wir der Kundschaft der TKA auch die Telefonie über das Fernsehkabel zur Verfügung stellen. Dieses Produkt erfreut sich grosser Nachfrage, da Telefonate ins Schweizer Festnetz am Abend und am Wochenende gratis sind. Für Geschäftskunden eröffnen sich durch die Zusammenarbeit mit Cablecom völlig neue Perspektiven.

Hat die TKA ohne die Beteiligung von Cablecom langfristig eine Überlebenschance?

Fischer: Dies ist eine Frage der Investitionsbereitschaft der TKA. Der Wettbewerbsdruck und die Konkurrenzfähigkeit der Technologien und Produkte wachsen, und für kleine Kabelnetzbetreiber kann es ohne starken Partner schwierig werden, ihre Konkurrenzfähigkeit auch in Zukunft zu erhalten.

eme

Patrick Hug neuer VR-Präsident

An der 18. Generalversammlung der Telekabel Arbon AG (TKA) wurde Patrick Hug als Vertreter der Stadt Arbon zum Verwaltungsratspräsidenten gewählt. Er tritt die Nachfolge von Peter Salvisberg an, der als Geschäftsführer der Regionalen Kopfstation Oberthurgau (RKO) auch die operative Leitung der Telekabel Arbon AG übernommen hat. Die Finanzen werden weiterhin durch Rolf Staedler betreut.

Die in der AG engagierten Gemeinden Arbon, Berg, Egnach, Roggwil und Steinach sind bestrebt, auch in Zukunft der Bevölkerung im Einzugsgebiet ein attraktives und preiswertes Angebot gewährleisten zu können. Entsprechende Modernisierungsarbeiten für die flächendeckende Nutzung von Kabelinternet und Kabeltelefonie sind in der Projektierungs- und teilweise bereits in der Umsetzungsphase.

Telekabel Arbon AG

MIGROS-MARKT

WALDER
SCHUHE

MODE
BONSAVER

DROGERIE
SUREMANN

KIOSK

DIENER
UHREN-BIJOUTERIE

HOTEL
METROPOL

Metropol
Center Arbon
am Bodensee

12 Minuten
von St.Gallen

Autobahn-
Zubringer
Ausfahrt
Arbon-Süd

Genügend
Parkplätze
1 1/2 Std. gratis

Montag ganzer
Tag geöffnet

Freitag
Abendverkauf
bis 20.00 Uhr

Samstag
bis 17.00 Uhr
geöffnet

Zum Muttertag

verschenken wir
ein Muttertagsblüemli

Am Samstag, 7. Mai 2005,
ab 8.00 Uhr,
erhalten alle Damen
ein Blumentöpfli
(solange Vorrat).

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Metropol
Center Arbon

Bewerbung schnell am PC erstellen

Für Bewerbungen gibt es genaue Regeln. Die Darstellung und deren Inhalt sind klar vorgegeben. Jörg Bill zeigt, wie mit der Text-Verarbeitung Word und der eingebauten Serienbrief-Funktion schnell viele überzeugende Bewerbungen erstellt werden. Mit gefilterten Adressen aus Internet oder Telefonbuch lässt sich mit einigen Klicks schnell ein komplettes Dossier erstellen. Bill betreut die Kunden auch nach dem Kurs. Kursanmeldung unter Tel. 071 446 35 24, Infos unter www.jbf.ch

«Spring-break» im Seeparksaal

Mit einem hochkarätigen Programm präsentiert sich die «Spring-break»-Frühlingsparty morgen Samstag, 7. Mai, ab 20 Uhr im Arboner Seeparksaal. Neun Bars und zahlreiche Topevents – House-Floor, Animations-Girls, Wettbewerb, Tanzinseln, Grossbild-Leinwände – versprechen Hochstimmung bis in die frühen Morgenstunden. Ein Shuttlebus (fünf Franken) bringt die Gäste im Umkreis von 20 Kilometern sicher nach Hause. Der Eintritt kostet an der Abendkasse 20 Franken.

Vortrag über Schamanismus

Am Donnerstag, 19. Mai, um 19.30 Uhr findet im Ladenlokal von Linda Baumann «zur Lärche» an der St.Gallerstrasse 44 ein zweistündiger Vortrag über Schamanismus statt. Dabei gibt Anna Dorothea Rhyner-Braun, kant. appr. Heilpraktikerin und Rituallehrerin, Herisau, Einblick in das Reich der Schamanen. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, Anmeldeschluss am Mittwoch, 18. Mai, Tel. 071 440 33 80.

Nordic-Walking-Kurs in Arbon

Am Donnerstag, 12. Mai, startet in Arbon ein neuer Nordic-Walking-Kurs. Der Kurs dauert acht mal 90 Minuten und kostet 100 Franken inklusive Stockmiete. Anmeldung und weitere Infos bei Mediform Tagesklinik, Christoph Zürcher, Telefon 071 466 60 00.

Erlebniswoche für Kinder

Kindern ab sechs Jahren ein attraktives Alternativprogramm und sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu ermöglichen: Das bezweckt die Erlebniswoche, die in den Vorsommerferien, vom 9. bis 13. Mai, jeweils von 14 bis 16.30 Uhr in der Berglikapelle, Römerstrasse 29, stattfindet. Durchgeführt wird diese Woche von freiwilligen Mitarbeitern der Chrischona-, See- und Pfingstgemeinde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auch die Teilnahme an einzelnen Tagen ist möglich. – Nähere Infos bei: Susi Bachofen, Tel. 071 446 82 52.



Altpapiersammlung in Horn

Am Mittwoch, 11. Mai, findet in Horn die nächste Altpapiersammlung statt. Das Altpapier muss spätestens um 8 Uhr bereitliegen. Die Altpapiersammlung wird von der Oberstufe der Schule Horn organisiert. Folgende Regeln gilt es zu beachten:

- Altpapier gut sichtbar am Strassenrand deponieren.
- Gut bündeln, keine Säcke/Schachteln!
- Kein Fremdmaterial (Plastik, Metallklammern, Plastikkleber, Stoff-Buchdeckel etc.)

Weitere Infos unter 071 845 31 13, Oberstufe Horn, Erwin Fehr.

PRO FAMILIA
WOHNBAUGENOSSENSCHAFT

Arbon, Schützenstrasse 17
Zu vermieten, renovierte

3-Zimmer-Wohnung

- Hochparterre
- kl. Balkon + Gartensitzplatz
- ruhige Wohnlage

Mietzins Fr. 839.– inkl. Nebenkosten
Garage Fr. 100.–, Parkplatz Fr. 40.–

Wohnbaugenossenschaft
PRO FAMILIA ARBON, Tel. 071 446 26 38

Super-Fahrschul- Aktion 2005 Gültig ab 1.4.05

Die erste
Fahrstunde gratis!
Theorieunterricht am
PC für Fr. 240.–
Oblig. VKU für Fr. 240.–
Wo ???

In Deiner Fahrschule

Marcel Trochsler

Tel. 078 600 47 70

marceltrochsler@bluewin.ch

FRÜHLINGSMARKT

Freitag, 6. Mai 2005 8.00 – 12.00 und 13.30 – 18.00 Uhr
Samstag, 7. Mai 2005 8.00 – 16.00 Uhr durchgehend

Auf dem Areal der Landi Neukirch-Egnach

Freitag und Samstag Festwirtschaft durchgehend offen
Sie werden bewirtet von der Frauenriege Salmsach

Landi
NEUKIRCH-EGNACH

Bahnhofstr. 38 9315 Neukirch-Egnach 071 477 16 26

BLUMEN GSCHWEND

Arbonerstrasse 34,
9315 Neukirch-Egnach
Telefon 071 477 14 14

• 10% Rabatt auf das Landi-Sortiment und alle Pflanzen

- grosses Blumensortiment: Geranien, Balkonpflanzen, bunte Rabattenpflanzen, Sommerblumen, Chrütli und Teepflanzen, spez. Ampelpflanzen und Bäumli
- Bepflanzung von Ihren Balkonkisten
- Samstag, 7. Mai, 9.00–12.00 Uhr:
Wie pflege ich meinen Rasen? Bringen Sie Ihre Gartenerde mit. Gratis-Bodentest! Antworten gibt der Rasenspezialist der Firma Hauert.
- Korbflechte Klösterli, Peter Schär, Hegi

**Kommen Sie vorbei und profitieren Sie
von attraktiven Angeboten**

Aus dem Stadthaus Arbon

Verwaltungsstandorte

Das Zivilstandsamt wechselt am 1. Juli 2005 zum Kanton. Das Bestattungsamt, die Friedhofverwaltung und die Bürgerrechtsdienste verbleiben im Stadthaus. Die Aufgaben werden zusammen mit der Einwohnerkontrolle im Parterre West in der Abteilung Einwohnerdienste, unter der Leitung von Peter Wenk, angeboten.

Zivilstandsamt

Der Grosse Rat des Kantons Thurgau hat am 5. Mai 2004 beschlossen, die Zuständigkeit für die Führung des Zivilstandsamtes an den Kanton zu übertragen. Ab dem 1. Juli 2005 werden die Dienste des Zivilstandsamtes Arbon nicht mehr im Stadthaus durch die Stadt Arbon, sondern durch den Kanton in der

Liegenschaft «Ochsen», Schmiedgasse 6, angeboten.

Bestattungsamt

Das Bestattungsamt, dessen Aufgaben bis anhin einen engen Bezug zum Zivilstandswesen hatten, bleibt weiterhin eine Gemeindeaufgabe. Nach wie vor bei den Einwohnerdiensten können Todesfälle angemeldet und die Organisation von Bestattungen geregelt werden.

Friedhofverwaltung

Anliegen zum Friedhof wurden bis anhin im Zivilstandsamt vorgetragen. Das neue kantonale Bezirks-Zivilstandsamt wird für den Friedhof nicht zuständig sein. Die Friedhofverwaltung ist ebenfalls in den Einwohnerdiensten im Stadthaus Arbon angesiedelt.

Bürgerrechtsdienste

Personen mit Schweizerbürgerrecht oder mit ausländischer Staatsangehörigkeit können ihre Gesuche um Einbürgerung in der Stadt Arbon in den Einwohnerdiensten im Stadthaus einreichen. Die Koordination mit den zivilstandsamtlichen Behörden erfolgt von dieser Stelle aus. Das kommunale Reglement für den Erwerb des Bürgerrechts der Stadt Arbon ist dafür massgebend.

USA-Reisen ohne Visum nur mit dem Schweizer Pass 03

Die vom Bundesrat auf den 1. September 2006 beschlossene Verschiebung der Einführung des biometrischen Schweizer Passes hat Konsequenzen für Schweizerinnen und Schweizer. Diese Weisung gilt für Personen, die von den erleichterten Einreisebestimmungen des «Visa-Waiver-Programms» der USA profitieren können. Personen, die in der Zeit vom 26. Oktober 2005 bis zum 1. September 2006 ohne Visum in oder durch die USA reisen wollen, müssen jetzt sicherstellen, dass sie dann im Besitz eines Schweizer Passes vom Modell 03 sind, der vor

dem 26. Oktober 2005 ausgestellt wurde.

Vor dem 26. Oktober 2005 ausgestellte Schweizer Pässe (Modell 03) werden gemäss den Bestimmungen der USA nämlich auch nach dem 26. Oktober 2005 für eine visumsfreie Reise in oder durch die USA akzeptiert. Für Schweizer Pässe, die nach dem 26. Oktober 2005 ausgestellt werden, besteht Visumpflicht. Dieses Visum muss persönlich beim US-Generalkonsulat in Bern beantragt werden und kostet Fr. 100.– bis Fr. 150.–.

Wer den Pass 03 möchte, sollte ihn möglichst bald bei der Einwohnerkontrolle bestellen – spätestens aber bis Mitte September, damit der Pass noch vor dem 26. Oktober 2005 ausgestellt werden kann.

Neu besteht die Möglichkeit, den Pass und die ID gleichzeitig zu bestellen. Dabei profitieren Kundinnen und Kunden von einem Kombinationspreis. Die nachfolgenden Gebühren sind in der neuen Ausweisverordnung vom Bundesrat genehmigt worden. In der Übersicht enthalten ist auch die Gebühr für die eingeschriebene Postzustellung nach Hause.

Ausweisart	Gültigkeitsdauer		
	Erwachsene	Kinder bis 3 Jahre	Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre
Schweizer Pass	10 Jahre Fr. 125.–	3 Jahre Fr. 60.–	5 Jahre Fr. 60.–
ID-Karte	10 Jahre Fr. 70.–	3 Jahre Fr. 35.–	5 Jahre Fr. 35.–
Gemeinsam Pass + ID	10 Jahre Fr. 138.–	3 Jahre Fr. 73.–	5 Jahre Fr. 73.–

Wer einen Pass beantragt, muss wie bisher persönlich bei den Einwohnerdiensten vorsprechen und ein neues Passfoto einreichen. Jede Person erhält einen eigenen Pass. Der alte Pass muss zur Annullierung mitgenommen werden. Einträge von Kindern im Pass eines Elternteils sind aus Sicherheitsgründen nicht mehr möglich. Kinder bis drei Jahre erhalten neu eine/n ID/Pass der drei

Umzug der Verwaltung der Volksschulgemeinde Arbon

Am 10. Mai 2005 werden die Büros der Verwaltung der Volksschulgemeinde Arbon vom bisherigen Standort an der Schmiedgasse 6 in die ZuK-Räumlichkeiten im ehemaligen Saurer-Werk I verlegt. Diesen Wechsel hat die Kantonalisierung der Zivilstandsämter mit sich gebracht, da diese ab 1. Juli 2005 regional geführt werden. Auf der Suche nach repräsentativen Räumen in Arbon stiessen die Verantwortlichen der Stadt und der kantonalen Liegenschaftenverwaltung auf die vor neun Jahren renovierte historische Liegenschaft «Ochsen», in welcher seit Juli 1998 die Schulverwaltung im ersten Stock untergebracht ist. Dank der guten Zusammenarbeit zwischen der Schulbehörde und der kantonalen Verwaltung konnte das Mietverhältnis kurzfristig auf die neuen Gegebenheiten übertragen werden. Obwohl dies für die Schulverwaltung den vierten Standort innert weniger Jahre bedeutet, rechtfertigt sich der Umzugsaufwand. Im Hinblick auf die Neuorganisation mit einer Primar- und einer Oberstufengemeinde Arbon stehen der Verwaltung an der Schlossgasse 4 bei Bedarf wesentlich mehr Quadratmeter Arbeitsfläche zum praktisch gleichen Mietpreis wie im Ochsen zur Verfügung.

Volksschulgemeinde Arbon

Jahre gültig ist, Jugendliche bis 18 Jahre einen auf 5 Jahre befristeten Pass und Erwachsene einen solchen von 10 Jahren Gültigkeitsdauer.

Die Einwohnerkontrolle ist wie folgt geöffnet:

Montag – Mittwoch: 08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Die Einwohnerdienste Arbon bitten alle Einwohnerinnen und Einwohner, die Gültigkeit ihrer Ausweise zu überprüfen und sich bei Fragen zu informieren (Tel. 071 447 61 21).

Einwohnerdienste Arbon

Aus dem Stadthaus Arbon

Schwimmbadpersonal

Morgen Samstag geht im Schwimmbad Arbon die Badesaison 2005 an. Um die zahlreichen Besucherinnen und Besucher auch in diesem Jahr zuvorkommend bedienen zu können, bedarf es einer ausreichenden Personalbesetzung an der Schwimmbadkassa. Mit der Anstellung der beiden ortsansässigen kaufmännischen Lehrabgängerinnen Barbara Pfister und Nadine Schmid ist ein reibungsloser Kassabetrieb gewährleistet.

Betriebsbewilligung für Betreuungs- und Pflegeangebote

Gemäss Sozialhilfegesetz benötigen Kleintheime, die bis zu vier mündige Personen betreuen, eine Betriebsbewilligung durch die Politische Gemeinde, welche gleichzeitig Aufsichtsinstanz ist. Vor dem Hintergrund, dass die Vormundschaftsbehörde heute bereits die Pflegekinderaufsicht wahrnimmt, hat der Stadtrat beschlossen, die Betriebsbewilligungen für Kleintheime ebenfalls durch die Vormundschaftsbehörde prüfen zu lassen und diese mit der Aufsichtspflicht zu betrauen.

Stadtrat Arbon

W. PETERER
BAUNTERNEHMUNG
STEINACH

HOCH- UND TIEFBAU

Schöntalstrasse 7, 9323 Steinach
Tel. 071 446 15 19 / Fax 071 446 49 32
www.peterer-bauunternehmung.ch

Hartchrom AG
Steinach

The precision company

We speak
Hartchrom®
for your
career.

www.hartchrom.com

KROHN
BEDACHUNGEN

Renovationen Heimatschutz
Wärmedämmung Expertisen
Bedachungen 24-Std.-Service
Fassadenbau

Thomas Krohn
Dipl. Dachdecker-Polier
Mühlegutstrasse 15
9323 Steinach SG
Tel./Fax: 071 446 77 19
Natel: 079 446 78 91

tyco
Electronics

Tyco Electronics
(Schweiz) AG
9323 Steinach

AMP

www.tycoelectronics.ch

**Elektrische und
elektronische
Steckverbinder
und Komponenten**

Gartenpflege & Umgebungsarbeiten

BEAT RIBI
Flurstrasse 7
9323 Steinach
Tel. 071 446 79 69

Wir empfehlen uns für:
Baumpflege (Schneiden, Spritzen, usw.)
Rasenpflege (Mähen, Lüften, Vertikutieren)
Hecken schneiden • Bepflanzungen
Sitzplatz • Autoabstellplatz
Gartenweg • Holzzaune • Eisenzäune
Sichtschutz aus Palisaden,
Eisenbahnschwellen, usw.

Rufen Sie an!
Gerne unterbreite ich Ihnen eine Offerte

ZWEIRADSPORT
HEIM
9323 Obersteinach

Ihre
Offizielle **SUZUKI- + Peugeot-**
A-Vertretung

Rorschacherstrasse 5
Telefon 071 841 44 47
Telefax 071 840 01 05

E-Mail info@heimarbon.ch
Internet www.heimarbon.ch

Für schattige Stunden
an sonnigen Tagen
Sonnenschirme
und Sonnenstoren

SCHEWILLER

**Verkauf
und Reparaturen**

**ROLLADEN STOREN
GARAGENTORE**

Böllentretter 3
9323 Steinach
TEL./FAX 071 446 75 21
Natel 079 697 51 21

GARAGE
UIDO

BAUMANN
AUMANN

Reparaturwerkstätte
**Verkauf von Fahrzeugen
und Occasionen**

Hauptstrasse 52 · 9323 Steinach
Telefon 071 446 46 71

GEWERBEVEREIN STEINACH

Elf Jahre sind vergangen, seit Beat Ribí in Steinach ein eigenes Gartenbauunternehmen gründete. Die Steinacher Gartenprofis empfehlen sich für sämtliche Gartenpflege- und Umgebungsarbeiten und garantieren fachgerechte Ausführung.

Für die meisten Menschen ist der Garten ein Stückchen zusätzlicher Lebensraum, den sie gern nach ihren eigenen Vorstellungen gestalten und pflegen. Und jeder wünscht sich, dass die von ihm ausgewählten Pflanzen optimal gedeihen. Die Erfüllung dieses Wunsches steht und fällt mit der Qualität der Gartenpflege. Dafür ist das Gartenbauunternehmen Ribí in Steinach genau die richtige Adresse.

Über Steinacher Grenzen hinaus
Das Team von Beat Ribí schneidet Hecken, erstellt Gartenwege, nimmt Bepflanzungen vor und baut auch zweckmässige Zäune. Mit einem kleinen Lastwagen, einem Bagger sowie einem grossen Häcksler – und natürlich mit den restlichen Gartenbau-Utensilien – ausgerüstet, kann das Steinacher Gartenbauunternehmen jederzeit auch grössere Aufträge annehmen. Ein Blick auf die Referenzliste zeigt, dass Beat Ribí nebst kreativen Aufträgen für Privatkundschaft und Firmen auch schon Aufträge für die öffentliche Hand ausführen konnte. Beispiele dafür sind die Umgebungsarbeiten beim Steinacher Kindergarten für die Schulgemeinde oder bei den Hafenanlagen für die Politische Gemeinde. Das Einzugsgebiet des Gartenbauunternehmens Ribí er-

Gartenbauunternehmen Ribí – seit elf Jahren Qualität in Gartenpflege

Alles für den Garten



Vorher (oben) – nachher (unten): Gelingendes Beispiel des Gartenbauunternehmens Ribí.



streckt sich über Steinach hinaus nach Arbon, Roggwil bis hin nach Rorschach und St.Gallen.

Kostenlose Beratung

Ob im Sommer der Rasen geschnitten oder vertikutiert oder ob im Herbst der Garten oder Teich winterfest gemacht werden soll... für die Gartenbauer von Beat Ribí kein Problem. Wer seinen Garten neu anlegen, umgestalten oder renovieren, wer seine überalterten Pflanzen erneuern oder Terrasse, Wege und Zufahrten neu gestalten lassen will, vereinbart am besten ein kostenloses Beratungsgespräch mit Beat Ribí. Er offeriert seiner Kundschaft einen auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnittenen Lebensraum. Beat Ribí garantiert auch für Kontinuität. Im August beginnt Junior Stefan Ribí seine Lehre als Landschaftsgärtner. Er kann sich durchaus vorstellen, einmal in die Fussstapfen seines Vaters zu treten!

Grosses Dienstleistungsangebot

Die Dienstleistungen, die Gartenbau Ribí anbietet, sind äusserst umfangreich:

- Gartenbau und -unterhalt
 - Umänderungen und Neubauten
 - Zäune aus Holz oder Metall
 - Bepflanzungen aller Art
 - Rück- und Verjüngungsschnitt von Bäumen und Hecken
 - düngen, vertikutieren, mähen
 - Garten winterfest machen
 - kleinere Maurerarbeiten
 - Biotope, Natursteinmauern
 - Gartenpflege, Hauswartungen etc.
- Weitere Infos bei Ribí Gartenbau unter Tel. 071 446 79 69.

Fabrik Hügli Laden

Kennen Sie unsere Treuekarte?

Wir belohnen jeden 5. und 10. Einkauf!

Hügli Nährmittel AG
Bleichestr. 31, 9323 Steinach, Tel. 071-447 29 29

Öffnungszeiten
Dienstag 13.00 - 17.00 h, Donnerstag 13.30 - 18.00 h

petralli
Hauswartungen AG

**Gebäude- und
Wohnungsreinigungen**

Alpsteinstr. 17c, 9323 Steinach
Tel. 071 446 09 74, Fax 071 446 53 45

Steinacher Stübli

Man kann das Leben nicht verlängern, nicht verbreitern, aber man sollte es vertiefen

Sommer-Öffnungszeiten:
Di bis Fr ab 16 Uhr,
Sa 11 Uhr bis 1 Uhr, So ab 16 Uhr,
Mo Rubelag

Ich freue mich auf Euren Besuch

Claudia Fuchs
Hauptstrasse 39
9323 Steinach
Telefon 071 440 31 77

winterthur

Winterthur Versicherungen
Hauptagentur Arbon
Jörg Freundt
Schiffpländstrasse 3
9320 Arbon
071 447 20 00
arbon@winterthur.ch

Verkaufsgebiet Steinach:
Markus Zöllig

SCHREINEREI
huser

Einbauküchen
Möbel
Innenausbau
Kunden-Service

**Insektenschutz:
jetzt aktuell!**

9323 Steinach
Hauptstrasse 8
Tel. 071 446 26 44
www.schreinerei-huser.ch

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank
Steinach Berg Freidorf
Telefon 071 447 18 47

RAIFFEISEN

frenicolor GmbH

Ihr Malerfachbetrieb

Rebhaldenstrasse 7 9320 Arbon
Telefon 071 446 83 33 Mobile 079 422 34 33
E-Mail: frenicolor@dplanet.ch

AERNI
Fenster und Türen

08.42 Uhr
In wenigen Stunden

09.21 Uhr
sparen Sie Geld und Energie

10.19 Uhr
Hotline 0848 11 55 66

ITsys GmbH

www.itsys.ch

Bahnstrasse 9b
9323 Steinach
Tel. 071 446 8512
Fax 071 446 8511
Email info@itsys.ch

Niederlassung:
Amselstrasse 10a, 9230 Flawil, Tel. 071 393 7866, Fax 071 393 7867

Heimnetzwerk -
wie die Profis

Am Sonntag ist Muttertag

Blumen
Ambiance
FREITAG 6. MAI
UND SAMSTAG 7. MAI
 Zum Muttertag
 erhält jeder Kunde
 eine kleine
Überraschung!

Blumen Ambiance
 Monika Schmidbetry
 St. Gallerstrasse 60, 9325 Roggwil
 Tel. 071 450 06 31

Öffnungszeiten
 MO - FR 9.00 - 12.00 und 14.00 - 18.30 h
 SA 9.00 - 15.00 h durchgehend
 DI/MI-Nachmittag geschlossen



ZUR LÄRCH

«Edle Steine»
 verschiedene Figuren

Rosenquarz-Herzen
 Bergkristalle
 Amethyst
 Süswasserperlen

St.Gallerstrasse 44
 9320 Arbon Tel. 071 440 33 80

Hôtel Restaurant Bellevue
 9320 Arbon
 Tel. 071 446 12 03

Muttertagsmenu

Suppe und Salat
 Kalbshohrücken-Steak mit
 Gemüsebouquet und Spargeln
 neue Rosmarinkartoffeln
 Dessert
 Fr. 27.-

Reservation von Vorteil
 Wir freuen uns auf Sie
 Fam. Pipoz und Doris

SEE APOTHEKE
 DROGERIE
 PARFUMERIE

Parfümerie Discount

«Bei uns finden Sie sicher
 das passende Geschenk
 für den Muttertag»

Bernhard Dankelmann
 St.Gallerstr. 5, 9320 Arbon
 Telefon 071 446 44 43

Geöffnet
 Mo - Fr 8.00 - 12.00 13.30 - 18.30
 Sa 8.00 - 16.00



... denn ihr/sein erstes Wort war
Hallo Mama
 Blumen Klaus in Arbon.
 Die einzigartige Blumenwerkstatt.



BLUMEN Klaus ARBON

Rebaldenstrasse 14, 071 446 10 29

Herzlich willkommen zum
Muttertags-Apéro

Lassen Sie sich inspirieren vom
 Kunsthandwerk sowie **neuen** Garten-
 und Wohnaccessoires und vielen
Muttertagsgeschenks-Ideen

Öffnungszeiten: Samstag 9 bis 16 Uhr
Sonntag 9 bis 14 Uhr

Priska Aepli Individuelle Kurse Landquartstrasse 1
 Kunsthandwerk 9323 Steinach
 aus der Region Tel. 071 446 44 41

TÖPFEROASE GALERIE **PIC**

Öpfelringli von der Öpfelfarm.
 Dem Besten bleibt man
 gerne treu.

Laden-Öffnungszeiten
 Mittwoch 13.00 - 20.00 Uhr
 Samstag 08.00 - 17.00 Uhr

Olmshausen · 9314 Steinebrunn
 Tel. 071 470 01 23 · www.oepfelfarm.ch
 kauderer@oepfelfarm.ch

Liebe auf den ersten Biss
 hält oft ein Leben lang.

Öpfelfarm

klubschule migros

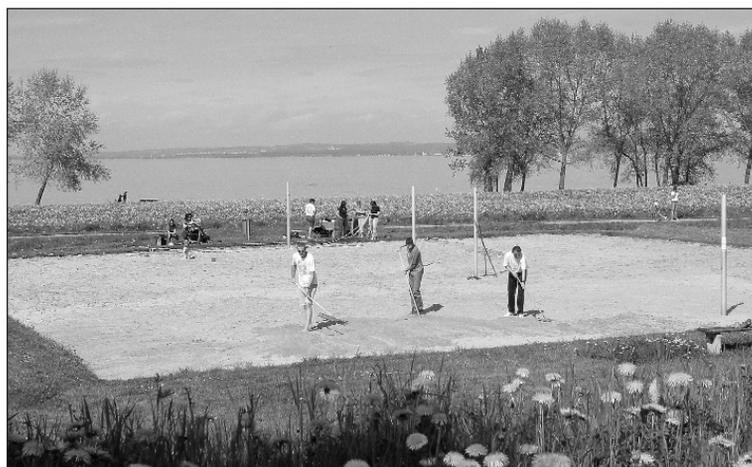
News aus der Klubschule Migros

- Am 25. Mai, 19 Uhr, findet eine Infoveranstaltung zum geplanten Lehrgang Techn. Kauffrau / Kaufmann statt. Stellen Sie jetzt Ihre beruflichen Weichen und informieren Sie sich ganz unverbindlich an diesem Abend über diesen eidg. Lehrgang.
 - Der Kurs Liegenschaftsverwaltung richtet sich an Hausbesitzer und -verwalter, und Sie erfahren das Wesentliche über Verwaltung, Vermietung, Buchhaltung und Reparaturen, die Liegenschafts- und Heizkostenabrechnung sowie Stockwerkeigentum. Kursstart: 25. Mai.
 - In der Klubschule im Schloss befinden sich im Kellergewölbe zwei Gymnastikräume. Sie jede Woche mit Gleichgesinnten zu treffen und sich in diesen Räumen zu entspannen oder fit zu halten, macht Spass und ist gesund. Mit einem 15er-Schnupperabonnement bieten wir Ihnen die einmalige Möglichkeit, sich bis zu den Sommerferien in einen Kurs einzuschreiben. Die Auswahl ist gross: Pilates, Aerobic, Power Yoga, BBP-Stretching, Body Fit, Langhanteltraining etc. Sie können auch mehrmals pro Woche kommen und sich so bis zur Badesaison eine optimale Figur holen.
 - Machen Sie sich sprachfit für Ihre Ferien und besuchen Sie bei uns einen Sprachkurs. Der Eintritt in laufende Kurse ist jederzeit möglich – oder schreiben Sie sich für eine Schnupperlektion ein.
- Auskunft und Information: Klubschule Migros, 9320 Arbon, Tel. 071 447 15 20.

30 Jahre bei der AFG

Seit 30 Jahren ist Manfred Bremgartner, wohnhaft in Frasnacht, bei der Forster Rohr- & Profiltechnik AG beschäftigt. Nach erfolgreichem Lehraabschluss als Mechaniker arbeitete er drei Jahre in der Betriebschlosserei, bevor er in die Rohrfabrikation als Rohrschweisser wechselte. Auf den 1. Januar 1987 wurde er zum Gruppenführer in der Rohrschweisserei befördert. Mit seiner langjährigen Erfahrung und seinem grossen Fachwissen ist er eine wertvolle Stütze in seiner Abteilung.

100 Tonnen Sand



Ab sofort ist die öffentliche Beach-Volleyballanlage hinter dem Seeparksaal wieder geöffnet. Die Platz- und Beach-Regeln sind an der Wand des Seeparksaals angeschlagen. Bis die Netze gespannt werden konnten, galt es einmal mehr, die Anlage für den Spielbetrieb fit zu kriegen. Dies war mit einer Anlieferung von rund 100 Tonnen Sand verbunden, die anschliessend in mühsamer Handarbeit auf den beiden Plätzen verteilt werden mussten. Sollte jeder Aktive des VBC Arbon einen Sponsor für eine Tonne Sand finden, dann könnten die Unkosten von rund 8000 Franken einigermaßen gedeckt werden. Erstaunlich ist jedoch, dass weder der Kanton Thurgau noch die Stadt Arbon einen Anteil an die Unkosten leisten; trägt doch die Beach-Volleyballanlage als sportliche Attraktion zur Gesundheit der Spieler und zum Image der Stadt Arbon bei.

Einzigiger Glaceautomat in der Region



Gabi und Walter Koster von der Dorfbäckerei in Roggwil haben rechtzeitig auf die warmen Tage hin nebst knusprigen Backwaren und Spezialitäten wie Hefestollen am Meter eine weitere süsse Attraktion anzubieten. Für einen Franken können sich die Liebhaber von Glace mit hohem Fruchtanteil und mit Bio-Rohrzucker gesüsst, am einzigen 24-Stunden-Glaceautomaten in der Region (er kann auch für Feste gemietet werden) morgen Samstag selbst bedienen. Das Ehepaar Koster, das natürliche Produkte schätzt, produziert in Roggwil seit nunmehr acht Jahren mit IP-Mehl, Butter und Freilandeiern. Geöffnet ist die Bäckerei Koster Dienstag bis Freitag von 6.30 bis 12.15 und 14 bis 18.30 Uhr sowie am Samstag von 6.30 bis 13 Uhr. – Unser Bild zeigt die Familie Koster beim «natürlichen» Glaceschmaus.

Gemütlichkeit im «La Luna»

Im Zentrum von Arbon gelegen, erwartet die Gäste in der Pizzeria «La Luna» die feine italienische Küche mit frischer hausgemachter Pasta. Täglich stehen drei preisgünstige Mittagsmenüs zur Auswahl. Die «à-la-carte-Geniesser» können sich ihr Menü aus der grossen Karte selbst zusammenstellen oder sich vom freundlichen und kompetenten Personal beraten lassen. Das «La Luna» eignet sich auch sehr gut für kleine Familien- und Geschäftsessen. Der Haus-Service bietet eine grosse Auswahl an Speisen an. Gerne werden auch Sonderwünsche erfüllt. Der Kurierdienst ist im Preis inbegriffen. Der erste Bestell-Artikel kostet minimal 25 Franken, die weiteren Artikel werden nach Preisliste berechnet. Wer Bestellungen selber abholen will, erhält einen Rabatt von zwei Franken. Bestellungen nimmt die Pizzeria «La Luna» unter Tel. 071 446 43 13 entgegen. Geöffnet ist die Pizzeria «La Luna» an der Hauptstrasse 2 im Arboner Städtli täglich von 11 bis 14 und 17 bis 23 Uhr. pd

Zehn Jahre «Tres Amigos» Roggwil

Im Oktober 2005 feiert das «Tres Amigos» in Roggwil seinen zehnten Geburtstag. Ein Feuerwerk an Überraschungen steht bevor. Nach dem Start mit den «Mariachis» aus Mexiko an der Frühlingsausstellung Arbon, geht es in Roggwil im «Haus zur Traube» im Mai munter weiter. Alle, die dieses Jahr ihr Zehn-Jahr-Hochzeitsjubiläum oder sonst ein Zehn-Jahr-Jubiläum feiern, können an einer grossen Verlosung mit einer Gewinnchance für eine Party mit dem Margarita-Mobil im Wert von 2500 Franken teilnehmen. Die Formulare zum Ausfüllen liegen im «Tres Amigos» in Roggwil auf. Berücksichtigt werden alle bis zum 31. Mai eingegangenen Talons. – Weitere Infos unter www.tresamigos.ch.

Tierlihöck bei Glovital AG

Heute Freitag, 6. Mai, findet ab 17 Uhr bei der Glovital AG an der St.Gallerstrasse 34 in Arbon wiederum der beliebte Tierlihöck statt. Um 18.30 Uhr sind die Gäste zu einem Vortrag zum Thema «Geflügelvermehrung» eingeladen. Am Tierlihöck darf rund ums Tier in gemütlicher Atmosphäre gefachsimpelt werden, und auch eine Kleintierbörse und vieles mehr gehören dazu.

Gärtnerei Kaiser öffnet Türen

Wer für den Muttertag einen ganz besonderen Wunsch hat, ist bei der Gärtnerei Kaiser an der St.Gallerstrasse 46 in Arbon an der richtigen Adresse. Der Gartenbau-Experte öffnet am Samstag und Sonntag, 7. und 8. Mai, jeweils von 10 bis 16 Uhr seine Türen und lädt die Pflanzenfreunde zum Schnuppern ein. Besondere Beachtung verdient die Bonsai-Präsentation, verbunden mit einer fachkundigen Beratung. Am Muttertags-Wochenende gewährt die Gärtnerei Kaiser auf alle Artikel einen Sonderrabatt von 10 Prozent.

Spende Blut, rette Leben

Am nächsten Dienstag, 10. Mai, von 16 bis 19 Uhr, findet in Arbon im kath. Kirchgemeindehaus wieder eine Blutspendeaktion statt. Der organisierende Samariterverein Arbon ist froh, wenn viele Spender den Weg ins kath. Kirchgemeindehaus finden! Und viele sind froh, wenn sie davon ausgehen können, im Notfall genügend Blut zu bekommen.

Benefizianz für Armenviertel

Am Samstag, 14. Mai, findet um 17.45 Uhr in der Kirche St.Martin in Arbon eine Heilige Messe mit Pfarrer Leo Rüedi statt. Diese «Misa Criolla» wird von der peruanischen Folkloregruppe «Quintosuyo» begleitet. Ab 19 Uhr öffnen sich im kath. Pfarreiheim die Türen für einen peruanischen Benefizianz zu Gunsten eines Projektes zur Bepflasterung und Errichtung von sanitären Anlagen im Armenviertel San Jose in Lima, wo rund 300 Familien in äusserst ärmlichen und prekären hygienischen Verhältnissen leben. Am peruanischen Fest wirken die Volkstanzgruppe «America Baila» aus Zürich, die peruanische Salsa-Band «Gabinete Salse-ro» und die beiden Latino-DF's Dey und Ennio mit. Kulinarisch werden die Gäste mit peruanischen Spezialitäten wie Antichuchos, Aji de Gallina und einem Menu criollo verwöhnt. Der Erlös fliesst vollumfänglich in das peruanische Projekt.

Sommerlager des CVJM Arbon

In den Sommerferien führt der Cevi Arbon vom 9. bis 16. Juli ein Zeltlager durch. Im Kontakt mit der Natur erwartet die 9- bis 13-jährigen Buben und Mädchen eine Woche voller Spannung und Abenteuer. Die Kosten betragen pro Kind 210 Fran-

Tempo-30-Zonen auch in Roggwil?

An der kürzlichen öffentlichen Orientierung des Gemeinderates Roggwil zu den geplanten Tempo-30-Zonen erhielten interessierte Einwohnerinnen und Einwohner einen Überblick über die rechtlichen Rahmenbedingungen sowie über die vorgeschlagenen Planungsgebiete in der Gemeinde Roggwil. Die Ausführungen von Markus Hofer, Hofer Ingenieure AG, Arbon, stiessen auf reges Interesse. Bei der anschliessenden Diskussion konnten Fragen oder Unklarheiten der Roggwiler Bevölkerung geklärt werden. Der Gemeinderat ist über das positive Echo zu den geplanten Massnahmen erfreut und sieht sich in seinem Vorgehen bestätigt. Er wird das Projekt weiterbearbeiten. Bei einem optimalen Verlauf des Genehmigungsverfahrens kann die Einführung der ersten Tempo-30-Zonen Ende Jahr erfolgen.

Volleyball-Junioren gesucht

Dieses Jahr bestritten je vier Juniorenteam des VBC Arbon die RVNO- und Minivolleyball-Meisterschaft. Anfang Saison trainierten die Juniorinnen A noch in den Arboner Hallen, bis Ende Jahr diese Mannschaft wegen mangelhaften Trainings- und Spielbesuch zurückgezogen wurde. Erneut wird ein Versuch gestartet, eine Junioren-A-Mannschaft aufzubauen, damit der Nachwuchs bei den Herren auch gewährleistet ist. Diese Mannschaft trainiert am Dienstag in der Stacherholzhalle, von 19 bis 20.30 Uhr und sucht noch Spieler im Alter der Oberstufenschüler.

ken. Anmeldeschluss ist der 31. Mai. Kontaktadresse für Auskünfte und Anmeldungen: Urs Moor, Seilerstrasse 5, Arbon, 071 446 89 62. Wer kennt es nicht, dieses herrliche Gefühl, wenn die Ferien endlich beginnen? Stubs, Dina, Robert und Barny, vier Freunde aus England, können es jedes Mal kaum erwarten, sich wieder zu treffen. Doch diesmal sind wertvolle Dokumente von Grosseonkel Johann aus einem verschlossenen Raum gestohlen worden. Und auf einmal scheint die von Stubs erfundene «grüne Hand» wirklich ihr Unwesen zu treiben. Auf jeden Fall geschehen merkwürdige Dinge in der Umgebung. Hat wohl jemand vom nahe gelegenen Jahrmarkt damit zu tun? Doch mehr davon im Cevi-Lager...

Treffpunkt

WEITERBILDUNG?

Ja, und diesmal im Gesang
im Männerchor Frohsinn (T. 071 446 04 05) jeweils am Donnerstag 20 Uhr, Saal Rest. «Weisses Schäfli» Arbon.

Advantis Fitness Club Kupferwiesenstr. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75.
Fitness • Aerobic • Kick-Power • Spinning • Ausdauer • Rückengymnastik. Mit betreutem Kinderhort. Jahresabo ab Fr. 510.-. Geöffnet ab 8 Uhr.

Restaurant Spaghetti-Beizli Kupferwiesenstrasse 4, Arbon. Jeden Donnerstag **Stobete.** Immer Spaghetti à Discretion. Durchgehend warme Küche. **Sonntag Mittags-Menü.** Wir empfehlen uns auch für diverse Anlässe und Feste. Telefon 071 446 86 07.

Privater Markt

Bei Ihrer **Steuerklärung** sind wir gerne behilflich. Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause. Vereinbaren auch Sie einen Termin. **Kurt Müller, Steuerberater, Brühlstrasse 66, Arbon, Tel. 071 446 64 58.**

Zu verkaufen **junge Landschildkröten** Hermani-boettgeri. Robuste Tiere, problemlose Haltung. Tel. 071 446 49 22.

Gwunderland-Brocki 9320 Arbon – **A.G.** Reinigungen, Wohnungen / Fenster / Unterhalte. Kleiderannahme (in jedem Zustand). Tel. 071 440 28 20, Mo–Sa 13.00–18.30 Uhr. Flohmarkt immer am 1. Sa. im Monat.

Reisemobil-Vermietungen
www.camping-waibel.ch

CRAZY-LOBSTER SAILING Adi Hummer, Segel- und Motorbootschule. Theorie Montag, 20 Uhr, in Stefnach. Fahrschule nach Vereinbarung. **www.crazylobster.ch** 078 606 40 05.

In unserer **Motorbootschule** werden Sie in Kürze dank langer Erfahrung erfolgreich zum Kapitän/in TG + SG ausgebildet. Wir schulen ohne Hilfslehrer. Theorieausbildung täglich möglich. **Blanca Walser 079 698 96 52, Max Walser 079 697 23 26.**

UMZÜGE, Räumungen-Entsorgungen, Zügelift, Möbellager, Packmaterial. **UMZUGSREINIGUNGEN** mit Abgabe zu Pauschalpreis! Rasche Ausführung, fachmännisch und preiswert. Gratis-Offerte! **ALBETA** Horn, Tel. 071 845 58 60.

Pro Mobil-Autovermietung. Ideal für Umzüge, Ausflüge (bis 15 Pers.), Kleintransporte etc. Wir haben die Lösung für Sie! Ab Fr. 89.- ohne Km-Beschränkung! Rufen Sie uns an! Telefon **076 566 08 53** oder e-mail: **hbuder@bluewin.ch**

PERMANENT-Make-up – Trend, Hochzeit, Foto-Make-up, Handpflege, Fusspflege, Gel-Nail. **Ruth Schütte Visagistin,** Metzgergasse 5, Arbon, Telefon 071 222 77 21.

Zu verkaufen: **Sonnenschirm mit Schwenkarm 4 x 4 m,** beige-orange. Komplett mit Sockel Fr. 320.-. Tel. 079 600 60 27.

Suche Nebentätigkeit abends und / oder samstags. Bin gelernter Baumöbeltischler / Meister / Techniker / Innenausbautechniker. Egal ob Handwerk, Landwirtschaft, Administration – kein Verkauf. Telefon 071 440 07 43 (Anrufbeantworter)

Liegenschaften

Arbon, 3-Zimmer-Wohnungen, 65 m², frisch renoviert, mit Balkon oder Gartensitzplatz und Blick auf Aach und Weiher. Gediegene Wohnungen an sonniger Lage, geeignet für 1–2 Personen. Miete Fr. 740.-, NK Fr. 160.-. Garage oder Parkplatz vorhanden. Auskunft: Tel. 071 446 19 46.

Arbon, St.Gallerstrasse 18a, vis-à-vis Novaseta zu vermieten per 1. Juli **3¹/₂-Zimmer-Wohnung** im 3. Stock, mit Lift. Miete Fr. 1150.- alles inklusive. Auskunft Natel 079 690 99 76.

Horn. Zu vermieten nach Vereinbarung **3¹/₂-Zimmer-Wohnung mit zusätzlicher Mansarde.** Miete Fr. 1050.- exkl. NK. Auskunft 071 670 06 89.

Arbon. Zu verkaufen im Bergliquartier, älteres **6-Zimmer-Einfamilien-Haus,** Holzbau mit Garage, Balkon, grosse Terrasse. Telefon 071 446 79 40.

Arbon. Zu vermieten an der Blumenstr. 1 **Garage.** Fliederweg@freesurf.ch. Telefon 071 446 20 71.

Arbon, Seestrasse 8, zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung eine topmoderne, gut dimensionierte **2¹/₂-Zimmer-Wohnung** mit sehr grossem Sitzplatz / Gartenanteil, moderne Küche mit Granitabdeckung, Glaskeramikherd, helle Dusche / WC, Garderobe und Einbauschränke. Einzelgarage oder Abstellplatz vorhanden. MZ: Fr. 920.- + 150.- HK/NK. Infos / Besichtigung: Vormittags Tel. 071 447 88 66.

Arbon, Brühlstrasse 99. Zu vermieten **Auto-Parkplatz** Fr. 40.-/Monat. **Wohnbaugenossenschaft PRO FAMILIA** Tel. 071 446 26 38.

Arbon. Im Zentrum der Altstadt zu vermieten per sofort **voll eingerichteter Coiffeur-Salon** mit Manicure, im 1. Stock. Miete Fr. 1280.- inkl. NK. Tel. G 071 446 27 91.

Arbon

Freitag, 6. Mai

17.00 Uhr: Tierlihöck bei Glovital.

Samstag, 7. Mai

ab 08.00 Uhr: Metropol-Center verschenkt Blumen zum Muttertag.

Berg

Sonntag, 8. Mai

10.00 bis 17.00 Uhr: Freie Besichtigung der Gartenanlage Schloss Grosser Hahnberg.

Horn

Samstag, 7. Mai

10.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr: Kinderbastelkurs zum Thema «Muttertag», Spielgruppe «Rägebogefisch», Seestrasse 14a.

Mittwoch, 11. Mai

08.00 Uhr: Altpapiersammlung.

Roggwil

Samstag, 7. Mai

09.00 bis 18.00 Uhr: Glace beim Roggwiler Beck für nur 1 Franken.

Frühling bei Blumen Klaus

Noch bis Ende Mai lädt Blumen Klaus an der Rebhaldenstrasse 14 in Arbon zur Frühlingsausstellung ein. «Mehr Qualität – und zwar für alle», hat sich das Klaus-Team als Ziel für dieses Jahr vorgenommen und meint damit mehr Lebensqualität, Freude und Entspannung. Die Gäste erwarten an der Ausstellung stimmungsvolle Inspirationen im Gefäss- und Pflanzenbereich sowie «Mosaik-Objekte» von Sabin Aepli-Kutter aus Berg/SG.



«Bewegung schafft Begegnung»

Montag, 9. Mai

ab 19.45 Uhr: Badminton mit Urs Bachmann in der Turnhalle Feldstrasse Horn, ab 16 Jahren.

Dienstag, 10. Mai

19.30 bis 21.00 Uhr: Streetdance mit Monique Vogel / Natascha Meister, Wiwa Horn, ab 15 Jahren.

Mittwoch, 11. Mai

14.30 bis 16.00 Uhr: Beachvolleyball mit Däni Widmer, Kellen, von 10 bis 16 Jahren.

Donnerstag, 12. Mai

12.35 bis ca. 17.46 Uhr: Wandern mit Ariane Rütter, Bahnhof Horn, Senioren gem. Anmeldung.

Donnerstag, 12. Mai

20.00 Uhr: MBT-Vortragsreihe: «Neueste Konzepte der Venenbehandlung ohne Operation», mit Beinleiden-Spezialist Niklaus Linde, Swiss Masai Vertriebs AG.

Steinach

Samstag, 7. Mai

09.00 bis 16.00 Uhr: Muttertags-Apéro in der Töpferoase.

Sonntag, 8. Mai

09.00 bis 14.00 Uhr: Muttertags-apéro in der Töpferoase.

Region

Freitag/Samstag, 6./7. Mai

08.00 bis 18.00 Uhr: Frühlingsmarkt auf dem Landi-Areal.

Samstag/Sonntag, 7./8. Mai

10.00 bis 18.00 Uhr: «Bodensee-Bilder» von Arthur Schubert, Atelier Galerie Wiesenwinkel, Kesswil.

Vereine

Samstag, 7. Mai

ab 20.00 Uhr: «Spring-break» im Seeparksaal.

Samstag/Sonntag, 7./8. Mai

07.00 bis 13.00 Uhr: Wandergruppe Frohsinn besucht Wanderung in Eschlikon. Start und Ziel: Areal Bächelacker, Strecken: 5, 10, 20 km.

Horner auf Frühlingswanderung

Die beiden Horner Kirchgemeinden laden Senioren und Naturfreunde jeden Alters auf Donnerstag, 12. Mai, zu einer Frühlingswanderung ein. In Walzenhausen bietet sich von der Rheinburg aus ein herrlicher Ausblick über Bodensee, Österreich und Deutschland. Die Wanderung führt am Schloss Weinstein, an der Ruine Grimmenstein und am Schloss Vorburg vorbei und endet in St. Margrethen. Wiederum ist ein gemütlicher Zvierihalt in einem Restaurant geplant. Die Wanderzeit beträgt etwa zwei Stunden. Treffpunkt ist um 12.35 Uhr beim Bahnhof Horn (Rückkehr spätestens 17.46 Uhr). Die Wanderung ist Bestandteil der Veranstaltungsreihe zum Uno-Jahr des Sportes und kann im Bewegungspass eingetragen werden. – Anmeldung bis Montag, 9. Mai, nimmt Ariane Rütter, Telefon 071 841 33 60, gerne entgegen. Bei zweifelhafter Witterung wird sie auch am Donnerstag unter der gleichen Nummer Auskunft über die Durchführung geben.

Kirch-gang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde

Amtswoche für Abdankungen: 9. bis 14. Mai: Pfarrer

H. Ratheiser, Tel. 071 440 35 45.

09.30 Uhr: Familien-Gottesdienst mit Taufen am Muttertag, Pfarrer H. Ratheiser, Kinderhütendienst.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 7. Mai

17.45 Uhr: Eucharistiefeier, Mitwirkung des Stadtmännerchors.

19.00 Uhr: Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil.

Sonntag, 8. Mai (Muttertag)

09.45 Uhr: Misa española/kl. Saal.

10.15 Uhr: Eucharistiefeier, anschl. Pfarrei-Apéro/kein Kinderhort.

11.30 Uhr: Santa Messa in lingua italiana.

Chrischona-Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

See-Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Daniel Eggenberg.

Christliche Gemeinde

10.00 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Heilsarmee

09.30 Uhr: Frühstück zum Muttertag.

Pfingstgemeinde Posthof

09.30 Uhr: Gottesdienst zum Muttertag.

Christliche Gemeinde Maranatha

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Ray Martell, Kanada, Kinderbetreuung.

Neuapostolische Kirche

09.30 Uhr: Gottesdienst/Sonntagsschule.

Zeugen Jehovas

Samstag, 7. Mai

18.30 Uhr Vortrag: «Tust du, was Gott von dir verlangt?»

Berg

Katholische Pfarrei

10.30 Uhr: Eucharistiefeier.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer K. Schumacher.

Katholische Kirchgemeinde

jeden Dienstag und Samstag, 19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit R. Rohner, Prädikantin.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 7. Mai

18.00 Uhr: Eucharistiefeier.

Sonntag, 8. Mai

09.15 Uhr: Eucharistiefeier, anschl. Kirchenkaffee.

10.30 Uhr: Muttertagsständchen der Musikgesellschaft in der Pfarrkirche, anschl. Apéro.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Mettler.

Katholische Kirchgemeinde

09.00 Uhr: Eucharistiefeier und Taufe.

Stadtmännerchor in der Kirche

Am Samstag, 7. Mai, singt der Stadtmännerchor Arbon unter der Leitung des Dirigenten Kurt Koch am Abendgottesdienst in der katholischen Kirche. Am Vorabend des Muttertages begleitet der Stadtmännerchor den Gottesdienst mit einigen geistlichen Liedern. Gesungen werden das «Sanctus» von Friedrich Silcher, das «Vater unser» von Gotthilf Fischer, «Ehre sei Gott» von Johann Philipp Neumann und zum Schluss «Sag Dankeschön mit roten Rosen».

Schubert zeigt Bodensee-Bilder

An den kommenden beiden Wochenenden lädt der ehemalige Arboner Albert Schubert zum zwölften Mal zu Tagen der offenen Tür in sein Atelier und seine Galerie im Wiesenwinkel in Kesswil ein. Der 69-jährige Künstler präsentiert

Autogenes Training in Steinach

Wer unter Verspannungen, Nervosität, Prüfungsangst, Schlafstörungen, Konzentrationsmangel oder Kopfweh leidet, den lädt die Steinacherin S. Strahlhofer zu einem autogenen Training nach der Originalmethode von Prof. J. H. Schultz ein. Der erste Kurs dieser von Ärzten empfohlenen Entspannungsmethode beginnt am Dienstag, 10. Mai, doch werden nach Bedarf auch Samstagkurse angeboten. Weitere Infos unter Tel. 071 446 40 17 oder 079 359 18 35.

Acryl-Bilder aus seinem Schaffen der letzten zwei Jahre. Sie zeigen Landschaften und Impressionen vom Bodensee. Des Malers Liebe für Details wird auch im neuen Stil sichtbar. Die Ausstellung ist jeweils Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

DOMINO

In der 279. Domino-Runde wendet sich Ralph Farner an Roman Diethelm.

Ralph Farner: Du bist seit vielen Jahren als Trainer und Funktionär im Juniorenfussball des FC Arbon 05 tätig. Was fasziniert dich an dieser Arbeit?

Roman Diethelm: Ich denke, es sind die Junioren; und ihnen das ABC des Fussballs zu vermitteln, was mich so fasziniert. Ich bin seit 1976 als Juniorentrainer tätig, habe 1977 mein erstes Trainerdiplom erworben, und in der Zwischenzeit in allen Juniorenkategorien trainiert, von den F-Junioren bis zu den A-Junioren. Jeder der Junioren hat seinen eigenen Charakter, seine Stärken und Schwächen, und diese ganzen Punkte noch in einer Mannschaft von bis zu 18 Spielern zu verbinden, ist für mich immer eine neue spannende Aufgabe. Denn gut ausgebildete Junioren tragen auch dazu bei, langfristig Erfolg zu haben und auch bestehen zu können.

Ralph Farner: Haben sich die Junioren in dieser Zeit verändert? Ist es schwieriger geworden, mit ihnen umzugehen?

Roman Diethelm: Ich denke, die Junioren haben sich selber nicht verändert. Was sich verändert hat, ist der Einfluss vom grossen Angebot anderer Freizeit-



Roman Diethelm im «Domino-Clinch».

beschäftigungen. Und dass es manchmal schwierig ist für den Junior, alles unter einen Hut zu bringen. Zu der Frage nach dem Umgang bin ich der Meinung, wenn man als Trainer an einer klaren Linie festhält und dem Junior erklärt, dass man sich beim Mannschaftssport (egal welche Sportart) an gewisse Regeln halten muss. Natürlich ist es wichtig, dass man das als Trainer oder Betreuer auch vorlebt. Der Druck auf den einzelnen Junior sollte nicht zu gross sein. Wichtig ist dabei: Es sollte allen Spass machen – der Mannschaft und dem Trainer.

Ralph Farner: Wie hoch stufst du den Stellenwert des Sports in der Entwicklung eines Juniors ein?

Roman Diethelm: Für den Junior ist der Stellenwert sehr gross, ist es doch ein grosser Teil seiner Freizeit, die der Junior beim Sport verbringt. Jedes Erfolgserlebnis oder jede Enttäuschung bringt ihm mehr Erfahrung und damit auch mental weiter. Er lernt das Verhalten in der Gruppe, den Umgang mit den Sportkameraden. Vor allem wichtig ist, dass er seinen Körper und zum Teil seine Leistungsgrenzen kennen lernt.

Ralph Farner: Du arbeitest für die AFG-Gruppe. Haben die Mitarbeiter den Einfluss von Edgar Oeler nach seiner Übernahme der Firma bei der täglichen Arbeit gespürt?

Roman Diethelm: Ja, ich denke schon. Es ist eine gewisse Sicherheit und Beruhigung eingekehrt. Die Mitarbeiter spüren, da ist jemand, der das Schiff AFG in eine etwas andere Richtung lenkt und vor allem vorwärts bringen will. Sein grosser Einsatz und die guten Beziehungen dürften sich auch im Auftragsvolumen und Umsatz bemerkbar machen. Ich glaube auch, dass die Mitarbeiter begriffen haben, dass es mehr braucht als eine durchschnittliche Leistung, um die gesetzten Ziele der AFG-Gruppe zu erreichen.

Nächster Domino-Partner ist Marc Schläpfer aus Arbon.



Spitex

Unter dem Motto «Zu Hause dank Spitex» steht der Spitex-Tag von morgen Samstag, 7. Mai. Arboner, Horner und Steinacher Klientinnen und Klienten erhalten an diesem Tag eine Rose mit einem herzlichen Dankeschön für ihr Vertrauen, überbracht vom Pflegepersonal und hauswirtschaftlichen Fachfrauen. Im Auftrag der Gemeinden Arbon, Steinach und Horn leistet der Spitexverein Arbon und Umgebung allen Einwohnerinnen und Einwohnern bedarfsgerechte Pflege zu Hause. Die Spitex verfügt über ein breites Leistungsangebot, das weit über die medizinische Pflegeleistung hinausgeht. Menschen aller Altersgruppen können durch diese Unterstützung länger in der vertrauten Umgebung bleiben, das Spital früher verlassen oder schwierige Situationen besser bewältigen. Auch wenn Krankheit oder Unfall am Verrichten der täglichen Hausarbeiten hindern, hilft ein engagiertes und motiviertes Fachteam, bis der Engpass überwunden ist. Ein herzlicher Dank gebührt allen Frauen und Männern, die während 365 Tagen im Jahr für die ganze Bevölkerung da sind. Ein Team, das Höchstleistungen erbringt und mit Freude und Engagement eine wichtige Aufgabe wahrnimmt, verdient unseren «felix der Woche» ganz besonders.

Freizeit auf dem Bodensee – stressfrei geniessen



Fünf Jahre sind vergangen, seit sich einige Eigner von Motorbooten in der Egnacherbucht entschlossen, einen lockeren Verein zu gründen und ab und zu gemeinsam gemütliche Ausflüge auf dem Bodensee zu unternehmen. Heute umfasst der «AC Egnacherbucht» 16 Erwachsene und sechs Jugendliche mit insgesamt zehn Booten. Nach wie vor stehen die Förderung der Kameradschaft, die Wahrung der Interessen des Motorbootsports sowie der Erfahrungsaustausch von Erlebnissen rund um den Boden-, Überlinger- und Untersee im Mittelpunkt des Vereinslebens. Bootsbesitzer, die sich dieser lockeren Vereinigung gerne anschliessen und bei jährlich etwa fünf organisierten Anlässen oder je nach Lust und Laune bei individuellen Ausflügen dabei sein möchten, können sich mit dem Arboner Sepp Rüegg, Tel. 079 404 72 31, in Verbindung setzen. Vor überrissenen Kosten brauchen sich neue Mitglieder nicht zu fürchten: Der Jahresbeitrag entspricht einem gutbürgerlichen Abendessen... – Unser Bild zeigt Mitglieder des «AC Egnacherbucht» bei einem gemütlichen Ausflug.